

PRESSEMITTEILUNG

Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation.

Einladung zur erste Hilfe Schulung auf offener Straße am 20. September in Magdeburg

Anlässlich der „Woche der Wiederbelebung“ vom 16. bis 22. September 2019 initiiert die Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie wie im letzten Jahr einen Aktionstag unter dem Motto „Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation“. Am 20. September 2019 informiert die Universitätsmedizin Magdeburg zusammen mit den Hilfsorganisationen der Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst von 14:00 bis 20:00 Uhr in der Fußgängerzone Breiter Weg in Magdeburg über Reanimationsmaßnahmen und gibt kostenfreie „Hands-on“-Schulungen. Mit dem Reanimationstraining für Jung und Alt setzt die Universitätsmedizin ein Zeichen: Reanimation ist einfach. Jeder kann ein Leben retten! Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

„Ein plötzlicher Herzstillstand kann jeden treffen – deshalb sollte auch jeder in der Lage sein, im Notfall einfache und lebensrettende Sofortmaßnahmen zu ergreifen“, erklärt Prof. Dr. Dr. T. Hachenberg. Lebensrettende Erste Hilfe Maßnahmen sollten deshalb nicht erst ins Bewusstsein rücken oder zum Thema werden, wenn die Notsituation da ist oder war. Da der letzte Erste Hilfe Kurs in der Regel schon länger zurück liegt, ist es wichtig, das Reanimationswissen aufzufrischen und für den Notfall gewappnet zu sein. Nur etwa 15 Prozent der Bundesbürger als Zeugen eines solchen Notfalles - für Magdeburg gelten die gleichen Zahlen - helfen mit einer lebenswichtigen Wiederbelebung. Die anderen wissen nicht, wie es geht oder trauen sich nicht. Doch es gibt nur den Fehler, nicht zu handeln.

Über die Aktion „Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation“ – Die bundesweite Woche der Wiederbelebung in Deutschland

Der plötzliche Herztod ist eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Doch die Helferquote beim Herzstillstand ist im internationalen Vergleich alarmierend gering. Dabei sind die Maßnahmen zur Wiederbelebung eines Menschen einfach. Jeder kann es.

Hier setzt die vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) unterstützte „Woche der Wiederbelebung“ unter dem Motto „Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation“ an. Ziel ist es, das Bewusstsein für lebensrettende Fähigkeiten jedes Einzelnen zu schärfen, Hemmschwellen abzubauen und über lebensentscheidende Sofortmaßnahmen zu informieren. Dabei steht die sich leicht zu merkende Botschaft der Reanimation im Vordergrund: „PRÜFEN. RUFEN. DRÜCKEN!“.

Die „Woche der Wiederbelebung“ ist eine Initiative des Berufsverbandes Deutscher Anästhesisten e. V. und der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e. V. in Kooperation mit dem German Resuscitation Council e. V. und der Stiftung Deutsche Anästhesiologie.

Universitätsmedizin Magdeburg

Ögelin Düzel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Vorstandsbereich Marketing,
Kommunikation und Medien
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-27120

Telefax: +49 391 67-15159

pressestelle@med.ovgu.de
www.med.uni-magdeburg.de

Datum

10.09.2019



Wann und wo:

am Freitag, 20.09.2019, 14:00-20:00

auf Fußgängerzone Breiter Weg Ecke Ernst-Reuter-Allee

Weitere Infos gibt es im Internet unter

www.einlebenretten.de

Kontakt für Rückfragen:

Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie

Tel: (0391) 67-13500

Fax: (0391) 67-13501

Dr. med. Dominik Brammen

dominik.brammen@med.ovgu.de

Foto: Sarah Kossmann/ UMMD